



Frank Busemann (Mitte) trainiert mit rund 90 Läufern, unter anderem MTV-Geschäftsführer Jörg Diekmann (Zweiter von links) und NLV-Chefin Rita Girschikofsky, die allerdings nur fürs Startfoto vorneweg lief. Foto: Daniela Nielsen

Busemann macht Beine

90 Neugierige trainierten mit dem Ex-Zehnkämpfer für den DM-Sternlauf

Von Ute Berndt

Wer sich derzeit freiwillig in der Nachmittagshitze zum Laufen aufmacht, muss schon gezielt trainieren oder etwas Besonderes geboten bekommen.

Letzteres galt für die rund 90 Neugierigen, die am Donnerstag zum MTV-Gelände am Kennel gekommen waren, um mit Ex-Zehnkämpfer Frank Busemann zu trainieren.

Der deutsche Leichtathletikverband hatte den Olympiazweiten von 1996 nach Braunschweig geschickt, um für den Sternlauf der Breiten-

sportler am 18. Juli zu den deutschen Meisterschaften ins Eintracht-Stadion zu werben. „Er war sehr unterhaltsam, den Leuten hat das Training großen Spaß gemacht“, berichtete MTV-Sprecherin Christiane Schleckmann.

Zunächst stellte MTV-Chef Otto Schleckmann den 35-jährigen Busemann per Interview den Teilnehmern vor. Dann übernahm der ehemalige Zehnkampfstärke die Regie bei der Aufwärmgymnastik und den anschließenden Laufrunden um den Spielmannsteich, immer mit einem flotten Spruch auf den Lippen.

Mitglieder aus vielen Lauftreffs der Region waren am Start, und Rita

Girschikofsky, die Präsidentin des niedersächsischen Leichtathletikverbandes, war extra aus Hannover angereist, um sich von Busemann Beine machen zu lassen – zumindest für einige Meter.

Es folgte nochmals Gymnastik, und dann musste der Braunschweiger Besucher aus Dortmund in die Verlängerung: Geduldig ließ er sich mit fast jedem Teilnehmer fotografieren. Im Gegenzug meldeten sich die zuvor Unentschlossenen fleißig für den Sternlauf an. Mission erfüllt.

» Anmeldungen für den Sternlauf bis 4. Juli per Mail: sternlauf@leichtathletik.de oder in der MTV-Geschäftsstelle.